

In Kürze erscheint:

Urkundensteuergesetz

herausgegeben vom

Reichsfinanzministerium

Etwa 80 Seiten, 8° / Preis etwa 1.20 RM

Die vom Reichsfinanzministerium herausgegebene amtliche Ausgabe stellt für alle durch das Urkundensteuergesetz betroffenen Kreise ein unentbehrliches Arbeitsmaterial dar, weil es die Texte des Gesetzes usw. in authentischer Form wiedergibt. Ein Stichwortverzeichnis erleichtert die Benutzung.

Demnächst erscheint:

Das Urkundensteuergesetz

erläutert von

Oberregierungsrat Dr. Boruttau

Leiter des Finanzamts Börse, Berlin

Etwa 225 Seiten, 8° / Preis in Leinen geb. etwa 6.— RM

Das Urkundensteuergesetz vom 5. V. 36 bringt als Reichsgesetz gegenüber den Stempelsteuergesetzen, an deren Stelle es getreten ist, für alle Länder eine Menge grundlegender Neuerungen und Änderungen. Diese neuen Vorschriften sind sowohl für die gesamte Wirtschaft als auch für den einzelnen von so weittragender Bedeutung, daß es niemand unterlassen darf, sich eingehend mit dem neuen Gesetz vertraut zu machen.

Der hier angekündigte Kommentar von Boruttau dürfte in besonderem Maße geeignet sein, den in Frage kommenden Kreisen als wertvolles Nachschlagewerk zur Seite zu stehen, weil der Verfasser als Leiter des Finanzamtes Börse in Berlin der maßgebende Sachbearbeiter für alle mit dem Stempelsteuerwesen zusammenhängenden Fragen ist und daher über langjährige ausgezeichnete Erfahrungen verfügt, die natürlich seinen Erläuterungen in erster Linie zugute kommen.

Interessenten: Landesfinanz- und Finanzämter, sämtliche Behörden, Stempelverteiler, Rechtsanwälte, Patentanwälte, Notare, Richter, Gerichte, Justizbeamte, Hausbesitzer und Hausverwalter, Firmen der Industrie, des Handels und des Gewerbes, überhaupt alle Unternehmungen und Personen die Verträge abschließen, urkundliche Erklärungen abgeben, Rechtsgeschäfte tätigen usw.

Ⓢ

Carl Heymanns Verlag  in Berlin W 8 ~



Von Räte Pappe's Buch

Die Hennen von Henneberg

304 Seiten stark, in Leinen,

erscheint am

Mai

25
Montag

eine

Volksausgabe zu RM 2.85

Bei seinem ersten Erscheinen fand das Buch ungeteilte Aufnahme.

So schrieb ein Buchhändler aus dem Rheinland: „Meine Frau hat vergangenen Sonntag Ihre Neuerscheinung ‚Die Hennen von Henneberg‘ gelesen. Sie war begeistert von dem spannenden Buch.“

„Nicht langweilig wie viele historische Romane; wenn man es einmal angefangen hat, liest man es bis zum Ende.“ So urteilt „Die Dorfkirche.“

„Der Gärtner“ sagt: „In der Verwertung geschichtlicher Stoffe hat R. Pappe besonderes Geschick.“ Das Gleiche bringt auch die „Wernigeröder Zeitung“ zum Ausdruck. —

Das „Evang.-luth. Monatsblatt“ schreibt: „Ein feines, edles Werk, zeit- und auch kulturgeschichtlich sehr wertvoll.“ —

In „Auf der Warte“ wird das Buch wie folgt besprochen: „Das ist wieder ein Meisterstück von R. Pappe. Mit großer Spannung habe ich das Buch fast in einem Atemzug durchgelesen und konnte kaum davon loskommen. Ferne Vergangenheit wird lebendig usw.“

Vorzugsangebot siehe Ⓢ — Auslieferung am 25. Mai

Verlagsbuchhandlung „Bethel“, Wandsbek